

DNA Center Health Check

Das DNA Center stellt diverse Hilfsmittel zur Konfiguration und zur Überwachung der Netzwerkinfrastruktur zur Verfügung. Damit können komplette Installationen getätigt werden, von klassischer Konfiguration der LAN- und WLAN-Komponenten bis hin zu Fabric-basierten Netzwerken (SDA – Software-Defined Access). Dies macht das DNA Center zu einem wichtigen Bestandteil in Netzwerken.

Ausgangslage

Wie jede Komponente im Unternehmensnetzwerk benötigt auch das DNA Center in regelmässigen Abständen Funktionskontrollen. Diese sowohl für das DNA Center selbst als auch für alle darin verwalteten Komponenten und angebundene Umsysteme. Das DNA-Center hat – je nach Ausbaustufe – grossen Einfluss auf die Funktionalität im Netzwerk. Es muss sichergestellt sein, dass:

- Änderungen jederzeit möglich sind
- Analysedaten zur Fehlerbehebung vorhanden sind
- Backups vorhanden sind
- Die Anbindung zu Umsystemen funktioniert

Lösung

Mit dem eigens entwickelten DNA Center Health Check werden periodisch einmal im Monat rund 50 verschiedene Prüfungen durchgeführt, die den aktuellen Zustand rund um das DNA Center prüfen und dokumentieren. Es werden Prüfungen am DNA Center System, am vorhandenen Inventar, den Assurance-Daten und an den Umsystem wie z.B. Backup Server und Cisco Identity Service Engine (ISE) durchgeführt.

Ebenso werden Empfehlungen für Software-Versionen der einzelnen Komponenten abgegeben. Allfällige Korrekturen werden in Absprache ausserhalb der Health Checks durchgeführt.

Wichtigste Erkenntnisse

1. Das DNA-Center benötigt ebenso Wartung wie andere Systeme.
2. Allfällige Probleme werden frühzeitig erkannt und können behoben werden.

Darum Network by Netcloud

Netcloud ist bei der Umsetzung von Projekten mit dem DNA Center von Anfang an dabei. In diversen Installationen und mit intensivem Kontakt zu Cisco haben wir umfangreiche Expertise aufgebaut und praktische Erfahrung gesammelt.

Weitere Infos:



[Experten-Interview: Cisco Digital Network Architecture](#)



[Cisco Software Defined Access: Enabling intent-based networking 2nd edition](#)